

ABC der Kindergärten und Primarschulen Schwarzenburg

Absenzen

Nicht vorhersehbare und vorhersehbare Absenzen gelten aus folgenden Gründen als entschuldigt:

- Krankheit oder Unfall des Kindes
- Krankheits- oder Erholungsaufenthalt eines Elternteils
- Todesfall in der Familie
- Wohnungswechsel der Familie (zwei Tage pro Jahr)
- Private Arzt-, Zahnarzt- und Therapietermine, soweit diese nicht ausserhalb der Unterrichtszeit angesetzt werden können
- Prüfungsaufgebote, Abklärungen, Beratungen

Die Eltern geben die Absenzen (entsprechend ihrer Vorhersehbarkeit) der Lehrperson bekannt. Der Unterrichtsstoff wird nach Absprache nachgeholt.

Beitrag zu einer guten Zusammenarbeit

Die Eltern, Lehrpersonen und das Ideenbüro (Schülerinnen und Schüler) haben gemeinsam Vorsätze für eine erfolgreiche und konstruktive Zusammenarbeit zusammengestellt. Diese finden Sie unter [Beitrag zu einer guten Zusammenarbeit](#).

Beurteilung

Wir verweisen auf die Informationsbroschüre für Eltern und Erziehungsberechtigte der Erziehungsdirektion des Kantons Bern. [Elterninformationen Beurteilung](#)

Blockzeiten

Von Montag bis Freitag findet an jedem Morgen während vier bis fünf Lektionen Unterricht statt. An den Primarschulen Schwarzenburg gelten die Blockzeiten täglich von der zweiten bis zur fünften Lektion. Während dieser Zeit organisiert die Schule die Betreuung der Schülerinnen und Schüler, auch wenn Lehrpersonen ausfallen.

Dispensationen (mit Gesuch)

Dispensationen sind länger andauernde oder regelmässige Abwesenheiten vom Unterricht. Sie sind möglich bei (die Aufzählung ist nicht abschliessend):

- bis zu einem halben Tag pro Woche für den Besuch von Kursen in heimatlicher Sprache und Kultur
- für das Fernbleiben aufgrund religiöser Gebote
- für Urlaube: Pro Schuljahr können bis zu zwei Wochen Dispens / Urlaub erteilt werden, falls aus beruflichen Gründen die Ferien der Eltern nicht während mindestens vier Wochen mit den Schulferien zusammenfallen oder wenn aus beruflichen / familiären Gründen der Besuch von Familienangehörigen im Ausland nicht während den Schulferien möglich ist.

Entsprechend begründete Gesuche sind spätestens vier Wochen vor Abwesenheitsbeginn dem Schulsekretariat an folgende Adresse zuzustellen: Gemeindeverwaltung Schwarzenburg / Schulsekretariat / Bernstrasse 1 / 3150 Schwarzenburg oder schulsekretariat@schwarzenburg.ch

Der versäumte Unterrichtsstoff ist in Eigenverantwortung und unaufgefordert nachzuholen.

Elternrat

Der Elternrat unterstützt zusammen mit der Schulleitung, den Lehrpersonen und den Behörden die Kindergärten und die Primarschule Schwarzenburg und hilft mit, eine gute Schule zu erhalten und durch geeignete Beiträge zu verbessern.

Synergien, welche sich aus der Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule ergeben, werden genutzt und motivieren alle Beteiligten zu grosser Leistungsbereitschaft. Diese fördert die Freude am Handeln und Denken im Sinne der Schulgemeinschaft.

Alle Eltern schulpflichtiger Kinder sind herzlich eingeladen, im Elternrat mitzuwirken.

[Elternrat Schwarzenburg](#)

Erziehungsberatungsstelle

Die Erziehungsberatung Köniz ist eine öffentliche Beratungsstelle für Eltern, Familien, Kinder, Jugendliche, wie auch für Schulen, Fachpersonen und Behörden.

Sie bietet Beratung und psychologische Unterstützung bei schwierigen Erziehungssituationen, familiären Belastungen, Entwicklungs- und Verhaltensauffälligkeiten, schulischen Lern- und Leistungsproblemen und anderen Schwierigkeiten.

[Erziehungsberatung Köniz](#)

Freie Halbtage

Diese Selbstdispensation wird in der Verantwortung der Eltern/Erziehungsberechtigten wahrgenommen. Die fünf freien Halbtage verstehen sich als Schulhalbtage gemäss Stundenplan der Klasse (keine Lektionenbezüge).

Folgende Punkte sind zu beachten:

- Die freien Halbtage können nur nach schriftlicher Benachrichtigung der Klassenlehrkraft bis spätestens am Vortag (zur Unterrichtszeit) bezogen werden.
- Einzelne Absenzen für Sport-, Kultur- und Familienereignisse (Feste, Hochzeiten, ...) sind generell über die freien Halbtage zu beziehen.
- Nicht bezogene Halbtage verfallen jeweils Ende Schuljahr.

Die Bezüge können einzeln oder zusammenhängend, unabhängig von anderen Abwesenheiten und Urlaubsgesuchen und ohne Angabe von Gründen eingelöst werden.

Der versäumte Unterrichtsstoff ist in Eigenverantwortung und unaufgefordert nachzuholen.

[Vorlage Freie Halbtage](#)

Fundgegenstände

In den Schulhäusern und in den Turnhallen hat es Fundkisten für verlorene Gegenstände.

Jeweils vor den Ferien werden die Fundkisten geleert.

Handy und elektronische Geräte

Handys, Tablets, Spielkonsolen und andere elektronische Geräte gehören in der heutigen Zeit zum Alltag von Kindern. Für den Umgang damit braucht es in der Schule Regeln und Abmachungen. Damit die Lehrpersonen auch entsprechend handeln können, erlässt die Schule Schwarzenburg folgende Weisung:

Handys und andere elektronische Geräte sind auf dem gesamten Schulareal während der Unterrichtszeit und Pausen verboten.

Ausnahme: Falls Handys in dringenden Fällen von Schülerinnen und Schülern während der Schulzeit benutzt werden müssen, haben die Eltern dies vorgängig der Lehrperson mitzuteilen.

Bei Verstoss gegen diese Weisung werden die Handys oder die anderen elektronischen Geräte der betreffenden Schülerinnen und Schüler eingezogen. Die Eltern können die Geräte wieder in der Schule abholen.

Hausaufgaben

Grundsätze:

- Wir halten uns an die Vorgaben des Lehrplan 21 und **können** Hausaufgaben erteilen.
- Hausaufgaben sollen die Selbständigkeit und die Selbstverantwortung der Schülerinnen und Schüler fördern.
- Die Lernenden übernehmen Schritt für Schritt die Verantwortung für ihre Hausaufgaben und lernen, sich zu organisieren und ihre Zeit einzuteilen.

Hausaufgabenbetreuung

In den Schulhäusern Tännlenen und Steinenbrünnen findet je einmal wöchentlich während einer Lektion eine Hausaufgabenbetreuung statt. Wann diese stattfindet, steht im Stundenplan.

Die Schülerinnen und Schüler müssen sich nicht anmelden, sondern können spontan bei Bedarf erscheinen. Das Angebot ist kostenlos.

Kopfläuse

Jeweils am ersten Donnerstag nach den Frühlings- und Herbstferien werden alle Kinderköpfe durch geschulte Personen auf Läuse und Nissen untersucht.

www.lausinfo.ch

Kranke Kinder

Die Lehrpersonen kontaktieren die Eltern, wenn ein Kind in der Schule einen kranken Eindruck macht. Für den Fall, dass die Eltern während gewissen Zeiten nicht kontaktiert werden und / oder ihr Kind nicht von der Schule abholen können, geben sie den Lehrpersonen die Kontaktdaten der zuständigen Betreuungsperson.

Medien und Informatik

Mit dem Schuljahr 2018/19 hat die Einführung des neuen Lehrplans begonnen.

Neu sind im Lehrplan die Bereiche Medien, Informatik und die Anwendung von Informations- und Kommunikationstechnologien durch einen eigenen Modullehrplan «Medien und Informatik» fest verankert. Der Kompetenzaufbau erfolgt sowohl in den bestehenden Fächern als auch im spezifischen Medien- und Informatik - Unterricht (MI). Zusätzlich stehen

für den MI-Unterricht im 5., 6., 7. und 9. Schuljahr jeweils eine Lektion pro Woche zur Verfügung.

Persönliches Konto bei Google Workspace for Education

Die Primarschulen und das Oberstufenzentrum unserer Gemeinde verwenden «Google Suite for Education». Dabei handelt es sich um bestimmte Apps von Google, welche Bildungseinrichtungen zur Verfügung gestellt werden. Sie basieren auf Cloud-Computing, was bedeutet, dass Speicherplatz und andere Anwendungen als Dienstleistung über das Internet genutzt werden.

Wir richten für jede Schülerin und jeden Schüler ab der 1. Klasse ein Konto ein. Die Lehrperson kann Kurse erstellen, Aufgaben einzelnen Schülerinnen und Schülern zuweisen und Rückmeldungen geben. Schülerinnen und Schüler können Aufgaben alleine oder in Gruppen bearbeiten und Dokumente oder Präsentationen erstellen.

Das persönliche Konto bei G Suite for Education behalten die Schülerinnen und Schüler bis zum Ende ihrer obligatorischen Schulzeit. Das Konto wird dann gelöscht.

Schulärztliche Untersuchung

Die Kinder und Jugendlichen werden im Kindergarten, sowie in der 4. und 8. Klasse durch die Schulärztin oder den Schularzt der Gemeinde untersucht. Die Untersuchung ist obligatorisch. Die Kosten übernimmt die Gemeinde.

Auf Wunsch kann die Untersuchung auch bei Ihrem Hausarzt durchgeführt werden. Die Kosten gehen in diesem Fall zu Lasten der Eltern (evtl. Krankenkasse).

Über die geplanten Untersuchungen werden Sie rechtzeitig durch die Klassenlehrperson informiert und mit entsprechenden Formularen bedient.

Schülertransport

Der Schulweg fällt grundsätzlich in die Verantwortung der Eltern. Es gibt keinen generellen Anspruch auf einen Schulbustransport.

Anspruch für den Transport mit dem Schulbus oder auf Beiträge an die Kosten von öffentlichen oder privaten Transporten haben alle Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler mit Wohnsitz in der Gemeinde Schwarzenburg, deren Schulweg nach Reglement über die Organisation von Transporten von Schülerinnen und Schülern als unzumutbar gilt. Mit dem Schulbus werden in der Regel Kinder vom Kindergarten bis und mit der 2. Klassen transportiert. Bei genügend Platz können auch ältere Kinder mitfahren.

Der Fachbereich Bildung organisiert und plant die Schülertransporte.

Kontakt: schulsekretariat@schwarzenburg.ch oder 031 734 00 14.

Das Reglement über die Organisation von Transporten von Schülerinnen und Schülern finden Sie auf der Homepage unter <https://www.schwarzenburg.ch/schule/online-schalter/>

Schulsozialarbeit

Die Schulsozialarbeit ist ein Beratungsangebot für alle Schülerinnen und Schüler, Eltern und Lehrpersonen. Die Beratung ist freiwillig und kostenlos. Die Gespräche sind vertraulich. Die Schulsozialarbeiter unterstehen der Schweigepflicht.

Tel. 031 731 48 67 [Schulsozialarbeit Schwarzenburg](https://www.schwarzenburg.ch/schule/online-schalter/)

Schulweg

Die Verantwortung dafür liegt bei den Eltern. Sie nehmen Einfluss auf das Verhalten und die nötige Ausrüstung der Kinder (z.B. Leuchtweste).

Der Schulweg ist für die Schülerinnen und Schüler eine natürliche Einstimmungsphase zwischen Elternhaus und Schule, ermöglicht viele bereichernde Erfahrungen und unterstützt die Selbständigkeit der Kinder. Bitte verzichten Sie darauf, Ihre Kinder bis zum Schulhaus zu chauffieren.

Die Schule empfiehlt, auf die Benutzung von Scootern zu verzichten, da es auf den Trottoirs immer wieder zu kritischen Situationen kommen kann.

Die Schule übernimmt keine Haftung für Schäden an Fahrrädern, Scootern, etc..

Im Dorf dürfen die Kinder ab der 5. Klasse mit mehr als einem Kilometer Schulweg (Luftlinie) das Velo benutzen.

Spezialunterricht

Der Spezialunterricht ist ein Unterstützungsangebot des Kindergartens und der Volksschule. Er fördert, unterstützt und begleitet Kinder und Jugendliche mit besonderem Bildungs- und Entwicklungsbedarf in schulischen und sozialen Lernprozessen. Er ermöglicht ihnen so, in der Regelklasse zu verbleiben. Dabei ist die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Lehrpersonen und weiteren Fachpersonen von Bedeutung.

[Spezialunterricht Schwarzenburg](#)

- **Integrative Förderung:** Schülerinnen und Schüler, die eine besondere Förderung brauchen, werden im entsprechenden Fach oder in mehreren Fächern von heilpädagogisch ausgebildeten Lehrpersonen unterstützt. Diese Förderung erfolgt in Absprache mit den entsprechenden Lehrpersonen im Rahmen des Klassenunterrichts, in Kleingruppen oder in begründeten Fällen einzeln auch ausserhalb des Klassenzimmers.
- **Logopädie** unterstützt Kinder und Jugendliche mit Störungen oder Auffälligkeiten in der Sprache. Eine Spracherwerbsstörung kann zu Schwierigkeiten im Lern-, Leistungs- und Sozialbereich führen. Davon betroffen sind dann diejenigen schulischen Bereiche, bei denen Sprache und Sprachverstehen von Bedeutung sind.
- **Psychomotorik** unterstützt Kinder und Jugendliche, die Schwierigkeiten haben, sich angemessen zu bewegen. Diese fallen bei alltäglichen Bewegungen, im Turnen, Schreiben und oft auch im Sozialverhalten auf. Ein eingeschränktes Bewegungsverhalten kann sich erschwerend auf die Entwicklung der Beziehungs- und Ausdrucksmöglichkeiten sowie generell auf das Lernverhalten auswirken.

Standortgespräch

Einmal jährlich findet auf allen Stufen das Standortgespräch zwischen der Klassenlehrperson, den Eltern und (wahlweise) der Schülerin oder dem Schüler statt. Dabei findet ein Austausch über den Lern- und Entwicklungsstand der Schülerin oder des Schülers statt.

Tagesschule

Die Tagesschule (TaS) Schwarzenburg ist ein freiwilliges pädagogisches Betreuungsangebot. Sie ergänzt die bestehenden Blockzeiten und bietet Frühbetreuung, einen Mittagstisch und Nachmittagsbetreuung an.

Die TaS steht allen Kindern und Jugendlichen vom Kindergarten bis zur 9. Klasse offen, die in der Gemeinde Schwarzenburg eine Schule oder einen Kindergarten besuchen.
Die Anmeldeunterlagen erhalten alle Schülerinnen und Schüler nach den Frühlingsferien mit den Stundenplänen. [Tagesschule Schwarzenburg](#)

Unterrichtsbesuche

Eltern sind herzlich willkommen, den Schulbetrieb zu erleben.
Eine Voranmeldung ist erwünscht.

Verkehrserziehung

Die Verkehrsinstruktorin / der Verkehrsinstruktor besucht die Klassen, um mit den Kindern das Verhalten im Strassenverkehr zu besprechen und praktisch zu üben.
Von der 1. bis zur 4. Klasse besuchen die Kinder den Verkehrsgarten in Schwarzenburg.
Im Laufe der 5./6.Klasse findet die Veloprüfung statt.

Versicherung

Die Kinder sind durch die obligatorische Kranken- und Unfallversicherung privat versichert.
Sollte in Folge eines Unfalles während der Schulzeit einer Familie ein Selbstbehalt entstehen, kann dieser bei der Gemeindekasse zurückgefordert werden.

Wassersicherheitscheck (WSC)

Der WSC soll den Kindern helfen, sich nach einem Sturz ins Wasser selber an den Beckenrand oder ans Ufer zu retten.
Die Kinder der 4. Klassen absolvieren diesen am Ende des Schuljahres. Sie werden spielerisch durch eine Schwimm-Lehrperson darauf vorbereitet. Die Kinder üben die 3 Elemente des WSC – ins Wasser purzeln, sich eine Minute an Ort über Wasser halten und 50 Meter schwimmen.

Win3

Seniorinnen und Senioren stellen sich einer Klasse zur Verfügung und unterstützen die Lehrperson bei der Arbeit. Die Zusammenarbeit entsteht auf Initiative der Lehrpersonen.
«Win3» ist für alle Beteiligten ein Gewinn. Durch das Engagement der Seniorinnen und Senioren in einer Klasse begegnen sich drei Generationen im Schulalltag.

Zahnpflege

Vom Kindergarten bis zur 6. Klasse wird jährlich eine zahnärztliche Reihenuntersuchung (klassenweise) durchgeführt. Das Untersuchungsergebnis wird - zusammen mit einem allfälligen Kostenvoranschlag für die Behandlung - in die Schulzahnpflegekarte eingetragen. Diese Untersuchung ist obligatorisch und kostenlos.
Falls Ihr Kind die jährliche Zahnkontrolle nicht bei einem der Schulzahnärzte durchführen lässt, sondern bei einem privaten Zahnarzt, haben Sie die Möglichkeit, einen Beitrag der Gemeinde zurückzufordern. Der Betrag liegt im Moment bei Fr. 33.10, was einer Reihenuntersuchung mit der Schule entspricht.
Für die Rückerstattung schicken Sie bitte eine Kopie der Zahnarztrechnung sowie einen Einzahlungsschein Ihres Kontos ans Schulsekretariat, Bernstrasse 1, 3150 Schwarzenburg.